

Ein Verein für aktive Seniorinnen und Senioren

240 Personen waren anwesend an der 33. GV des Seniorentreff 60+ Hochdorf, 81 hatten sich entschuldigt, dies bei einer Gesamtzahl von 452 Mitgliedern. Das sind Zahlen, von denen andere nur träumen können und die Bedeutung dieses Vereins für die Gemeinde Hochdorf verdeutlichen.

Der Verein Seniorentreff 60+ führt regelmässige Angebote durch, vom Wandern, über Jassen, Turnen und Tanzen bis hin zum öffentlichen Qi Gong. Das Ziel ist bei alledem, altersgerechte Veranstaltungen und Angebote zu organisieren und so den Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, im Alter mit anderen gemeinsam aktiv zu bleiben. Das dies bestens funktioniert, hat die grosse Präsenz an der GV bewiesen. Diese wurde zum ersten Mal geführt vom Präsidenten Leo Müller, der seit einem Jahr dieses Amt innehat. Er tat dies souverän, zügig, wie man so schön sagt und sorgte so für eine effiziente Abarbeitung der statutarischen Traktanden.

So wurden der Vorstand ohne Gegenstimme gewählt, darunter neu auch Peter Schmalz, der sich kurz vorstellte. Nach 12 Jahren trat Rita Lang zurück und wurde entsprechend durch den Präsidenten verdankt. Müller würdigte all die vielen Helferinnen und Helfer, die im Hintergrund aktiv sind und ohne die ein Verein nie funktionieren würde. Besonderen Dank für ihren Einsatz erhielten Mary Jost, Theres Albisser, Heidi Zemp und Gerold sowie Monika Wicki.

Die Rechnung schloss mit einem Gewinn ab und wurde naturgemäss genehmigt, ebenso der Bericht des Präsidenten, der auf ein intensives Jahr mit einigen Neuerungen einging. Für etwas Nebengeräusche, wie Leo Müller dies bezeichnete, sorgte die Veränderung beim Tanz, welcher bisher in der Sonnmatt stattgefunden hatte und nun unter neuer Führung in Ballwil im Sternen durchgeführt wird. Ansonsten aber verlief die GV reibungslos, für den Gemeinderat überbrachte Karin Jung-Riedweg die Grüsse. Ebenso wurde die Idee des Repair Cafés vorgestellt. Eine Veranstaltung, in der Expertinnen und Experten Dinge reparieren, von Hosen bis zum Motor und so einen Beitrag zur Schonung der Ressourcen beitragen. Bereits zwei Mal wurde ein Repair Café durchgeführt, das nächste Mal am 19. Oktober.

Nach 90 Minuten endete der statutarische Teil der GV, die Teilnehmenden konnten sich bei einem Imbiss austauschen oder auch gleich für Anlässe anmelden. Beides wurde rege genutzt, die Mitglieder des Vereins erwartet wieder ein spannendes Jahr mit vielen interessanten Angeboten. Immer aktuell zu sehen auf der Homepage www.seniorentreff-hochdorf.ch

Claudio Brentini